

Lesen an Stationen

Beitrag von „Chukie“ vom 1. April 2016 17:14

Hallo ihr Lieben,

ich habe im Mai einen UB, in dem ich gerne etwas zum Lesen in der ersten Klasse machen möchte. Zusätzlich hat mir meine Fachseminarleitung geraten, dass ich ihr etwas zur Arbeit an Stationen bzw. Lerntheke zeigen soll. Diese beiden Schwerpunkte zusammenzubringen gelingt mir gerade noch nicht so gut. Habt ihr eine Idee, wie man das umsetzen könnte oder vielleicht einen Buchtipp? Ich hatte schon an Elmar oder an Lesespuren gedacht. Allerdings habe ich eine sehr schwache Klasse, die wahrscheinlich mit Lesespuren überfordert wären. Ich bin gespannt auf eure Ideen und danke euch schonmal für eure Mühen.

LG Chukie

Beitrag von „Schantalle“ vom 1. April 2016 20:26

Ich finde den Rat für irgendwelche Methoden ziemlich sinnlos, da die Methode ja zum Lernziel passen muss! Aber gut, seine Seminare muss man glücklich machen.

Stationen bieten sich eher für Übesachen an, so dass sie selbständig arbeiten können. Außerdem Selbstkontrolle und möglichst noch einen Plan zum abhaken an der Tafel/ im Heft.

Wieviel Zeit hast du denn vorher noch? Sonst könntest du doch Elmar lesen und Übestationen dazu machen, die du nach Schwierigkeitsgrad staffelst, mit Pflicht- und Wahlstationen.

Sinnvoll sind bei freieren Arbeiten immer Sachen zur Selbstkontrolle. Z.B. Leseaufgaben, bei denen man ein Bild anmalen soll (Elmars Hut ist rot...), mit Lösungsblatt.

Bei 4 teachers sehe ich gerade eine Station dazu- hab aber noch nicht reingeschaut, vielleicht magst mal nachgucken?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 1. April 2016 21:05

Es war ja von Seiten des Seminars auch kein Rat, sondern eine Bitte, einmal Stationenarbeit zu zeigen.

Ich fände es zum Thema "Lesen" speziell im ersten Schuljahr aber auch schwierig, wenn man nicht gerade, wie du vorgeschlagen hast, Arbeitsanweisungen lesen, verstehen und umsetzen muss.

Ist das Thema "Lesen" denn in Stein gemeißelt?

Kl.gr.Frosch

Beitrag von „Cat1970“ vom 2. April 2016 13:04

Zum Lesen üben mit Selbstkontrolle könntest du herstellen oder vielleicht habt ihr was dazu in der Schule vorrätig:

Lesedomino, Lesepuzzles, Lesefächer, Klammerkarten zum Lesen, Logico-Karten zum Lesen, LÜK, Lesememory, Angelspiel zum Lesen, Würfelspiel mit Spielplan (bei dem man auf bestimmten Feldern lesen muss o.ä.) und man kann Sätze aus Dosen ziehen lassen z.B. nimmt man vier Dosen, in der ersten Dose sind Zettel mit Substantiven, in der zweiten Verben, in der dritten Adjektive und in der vierte Orte. Die Kinder ziehen aus jeder Dose, ordnen die Wörter/Satzteile (auf die Rückseite habe ich immer 1., 2., 3., 4. geschrieben) und erhalten so lustige Sätze wie "Opa singt wütend im Stall." - Bei der Aufgabe hätte man allerdings keine Selbstkontrolle, höchstens Kontrolle durch einen Partner, falls man die Kinder mit Partner arbeiten lässt oder man lässt sich am Ende einige Unsinnssätze vorlesen.

Je nach Leistungsstand der Schüler/innen, kannst du an allen Stationen Sätze, einzelne Wörter oder Silben lesen lassen. Dabei orientierst du dich an euerem Leselehrgang oder nimmst ein Rahmenthema.

Ich habe auch mal Lesen mit Anziehpuppen gemacht, als wir das Thema Kleidung hatten: Dazu haben wir die Figuren aus dem Leselehrgang genommen (Pappfiguren). Die Kinder sollten lesen, was die Figuren anziehen und dann die benötigten Teile von einer Wäscheleine nehmen. Z.B. "Lilo hat einen Hut auf." "Lilo hat rote Schuhe an." und ankletten. - Ich hatte das Glück, dass wir an unserer Schule aus einem Englischlehrgang der benachbarten Hauptschule lauter Sachen "geerbt" hatten, die man mit Klettband an den Figuren befestigen konnte. Also, habe ich nur die Figuren zu unserem Leselehrgang selbst hergestellt und den ganzen Rest zum Ankletten hatte ich vorrätig. Sowas könnte man natürlich selber herstellen oder richtige Puppenkleidung und dazu die Puppen nehmen oder Anziehpuppen aus Papier.

Ich finde das Thema Lesen üben für Stationen gar nicht schlecht geeignet. Die Kinder üben lesen, du kannst differenzieren, die Schüler haben Spaß an kleinen Leseaufträgen und

Selbstkontrolle ist auch möglich. An jeder Station würde ich einen Buchstaben stempeln lassen und so entsteht ein Lösungswort, wenn man alle Stationen geschafft hat.